

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 2/ 0164

Sachbearbeiter: Herr Hecker

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Hauptausschuss VGBEN	öffentlich	
Verbandsgemeinderat Bad Ems-Nassau	öffentlich	

Auftragsvergabe für die Einführung eines digitalen Wärmemanagements an der Realschule PLUS**Sachverhalt:**

Aufgrund steigender Energiekosten zur Beheizung von Liegenschaften können gering-investive Sofortmaßnahmen ein probates Mittel zur Reduktion des Heizverbrauchs mit ausgewogenem Kosten-Nutzen-Verhältnis sein.

Im Rahmen vom Kommunalen Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) sind infolge dessen Heizungsoptimierungen von Schulen und Kitas in Trägerschaft der Verbandsgemeinde als Teilprojekt beantragt und bewilligt worden. Das primäre Augenmerk liegt auf der Reduktion des Heizverbrauchs und dem hierdurch verursachten CO₂-Ausstoß. Mit der Einführung eines Wärmemanagements wird herstellerseitig eine Heizkostenersparnis von 10 bis 30 % versprochen. Dies soll durch die Installation von intelligenten Heizungsthermostaten erfolgen, welche eine bedarfsgerechte und vollautomatisierte Einzelraumregelung gewährleisten.

Zudem ist die Instandsetzung der Heizkörperventile im Ost- und Westgebäude der Realschule beabsichtigt. (Vgl. Vorlage 30 DS 2/ 0146) Bei dem Angebot zur Instandsetzung der Heizkörperventile sind keine Heizungsthermostate inbegriffen, sodass nur die Beauftragung beider Angebote in Kombination schlüssig ist.

Bei einem prognostizierten Jahresverbrauch der Realschule im Ost- und Westgebäude von ca. 400.000 kWh zu 9,48 Cent/kWh bedeutet eine Verbrauchsreduktion von 20 % eine Einsparung von 80.000 kWh und 7.584 € sowie ca. 19,4 t CO₂-Äquivalente pro Jahr.

Gemäß der aktuellen Schwellenwerte muss ab einem Betrag von 10.000,00 € netto eine freihändige Vergabe mit der Anfrage von drei Vergleichsangeboten erfolgen.

Aufgrund des § 8 Abs. 4 Nr. 10 und Nr. 12 b der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) darf allerdings auch nur ein Unternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, wenn die Leistung nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht

oder bereitgestellt werden kann sowie ein Wechsel des Unternehmens dazu führen würde, dass der Auftraggeber eine Leistung mit unterschiedlichen technischen Merkmalen kaufen müsste.

Da bereits bei der Umrüstung in der Grundschule Nassau und Singhofen auf das System des Unternehmens Vilisto GmbH zurückgegriffen worden ist, ist die Umstellung auf das System eines anderen Anbieters nicht zu empfehlen. Die Bedienung der Heizkörperthermostate kann so, ebenfalls wie für die Grundschulen Nassau und Singhofen, durch den vor Ort ansässigen Hausmeister über denselben Softwarezugang und die gleiche Plattform genutzt und gesteuert werden.

Aufgrund vorgenannter Erläuterungen ist bei vorliegender Auftragsvergabe ebenfalls von der Erfüllung des § 8 Abs. 4 Nr. 10 und Nr. 12 b auszugehen.

Das abgegebene Angebot - auf Grundlage eines zuvor versandten Leistungsverzeichnisses - stellt sich wie folgt dar:

1. vilisto GmbH, Hamburg	57.119,40 €
unterteilt in:	
- Maßnahme Ostgebäude	30.481,85 €
- Maßnahme Westgebäude	26.637,55 €

Der genannte Preis beinhaltet die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie gewährte Nachlässe.

Das Angebot der Firma vilisto ist dieser Vorlage beigelegt. Dieses beinhaltet eine Grundlaufzeit von 60 Monate. Nach der Grundlaufzeit sind jährliche Kosten, aufgrund von Wartung und Bereitstellung der Software, von 2.360,91 € einzuplanen.

Die Mittelanforderung für das KIPKI-Teilprojekt „Einführung eines digitalen Wärmemanagements“ beträgt für alle Liegenschaften in Summe 195.741,75 € und ist bereits ausgezahlt worden. Die zugeordnete Buchungsstelle ist 11420-374291. Eine Rückzahlung für die Förderung ist nicht erforderlich. Zusätzlich zur Inanspruchnahme der KIPKI-Gelder können weitere Zuschüsse über die BAFA zur Heizungsoptimierung in Anspruch genommen werden. Das Unternehmen vilisto bietet hier den Service der Antragstellung über einen Energie-Effizienz-Experten gegen Entgelt an.

Beschlussvorschlag:

Auf Grundlage des Angebots vom 14.08.2025 erhält das Unternehmen vilisto GmbH aus Hamburg den Auftrag zur Einführung eines digitalen Wärmemanagements im Ost- und Westgebäude der Realschule Plus zu einem Gesamtpreis von 57.119,40 €.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister

Anlagen:

- Angebot Ostgebäude Fa. vilisto GmbH, Hamburg
- Angebot Westgebäude Fa. vilisto GmbH, Hamburg